

# Große Rundfahrt zum Auftakt

Stadtradeln in Buchholz: Klimaschutzwettbewerb findet vom 29. Mai bis 18. Juni statt

os/nw. Buchholz. Mit einem bunten Programm und vielen Aktionen startet die Stadt Buchholz in ihre achte Stadtradeln-Saison. Zum Auftakt des Klimaschutzwettbewerbs, in dem es darum geht, bis zum Ende des Aktionszeitraums am Samstag, 18. Juni, möglichst viele Kilometer mit dem Fahrrad zurückzulegen, laden die Organisatoren aus dem Rathaus und des Vereins Buchholz fährt Rad am Sonntag, 29. Mai, zu einer großen Stadtrundfahrt. Drei Stunden lang, von 14 bis 17 Uhr, haben Radfahrer auf der Strecke Breite Straße - Adolfstraße - Lindenstraße - Neue Straße - Breite Straße Vorfahrt. Sie ist in dieser Zeit für den Autoverkehr gesperrt. Start und Ziel ist vor dem Veranstaltungszentrum Empore (Breite Str. 10).

„Die Rundfahrt bietet beste Voraussetzungen, ungezwungen, bequem und vor allem sicher seine Runden zu drehen und erste Radkilometer für das Stadtradeln-Konto zu sammeln“, sagt Peter Eckhoff vom Organisationsteam.

Auch ein Programm haben sich die Organisatoren um Eckhoff



Auch Fahrten ins Büro können auf dem Stadtradeln-Konto eingetragen werden Foto: Itzehoer Versicherungen / Getty

und Maximilian David Müller, Radverkehrsbeauftragter der Stadt Buchholz, einfallen lassen. Um 14 Uhr fällt auf dem Marktplatz vor dem Emporeteich der Startschuss für die erste gemeinsame Runde aller Teilnehmer. Um 15 Uhr geht die Lastenradparade - Lastenräder und Fahrräder mit Anhängern - auf die Strecke. Um 16 Uhr steht

die bunte Radparade auf dem Programm. „Hier ist Kreativität gefordert“, erläutert Müller. Verkleidungen sind genauso erwünscht wie - vom Einrad bis zum Tandem - die unterschiedlichsten Drahtesel. Den Schlusspunkt um 17 Uhr bildet die gemeinsame Abschlussrunde mit Gruppenfoto.

Darüber hinaus ist auch am

Streckenrand ordentlich was los:

- Es spielen die Bands „Nat King Thomas“ und „Koch mit i-Punkt“.
- Mit dem Stage-Bike aus Bremen wird eine komplette Bühne samt Technik auf dem Lastenrad transportiert und vor Ort aufgebaut
- Mit „Madrugada“ - nicht zu verwechseln mit der gleichnamigen Band aus Norwegen - wird eine Samba-Gruppe allen Stadtradelrinnen und -radlern mit heißen Rhythmen einheizen und in die richtige Trittfrequenz bringen.
- Der ADFC bietet eine Codieraktion an, bei der Fahrräder mit einem Sicherheitscode zum Diebstahlschutz markiert werden können.
- Der Verein Buchholz fährt Rad stellt einige seiner Heidschnucken-Lastenräder für Testfahrten zur Verfügung
- Die Verkehrswacht kommt mit einem Infostand
- Das Cycle-Team präsentiert Neues aus der Fahrradbranche.
- Anmeldungen für das Stadtradeln sind möglich unter [www.stadtradeln.de/buchholz](http://www.stadtradeln.de/buchholz).